

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Muhsal (AfD)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport

Unterrichtung von Kindern und Jugendlichen nichtdeutscher Herkunftssprache an Thüringer Schulen - Teil 1

Die **Kleine Anfrage 489** vom 1. September 2015 hat folgenden Wortlaut:

Während einer Pressekonferenz zum Beginn des neuen Schuljahres in der Thüringer Staatskanzlei am 20. August 2015 äußerte Frau Ministerin Dr. Klaubert, dass die Anzahl von Schülern nichtdeutscher Herkunftssprache an Thüringer Schulen steigt. Derzeit werden mehr als 5.000 Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache an Thüringer Schulen unterrichtet.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Minderjährige nichtdeutscher Herkunftssprache befinden sich derzeit in Thüringen (bitte aufschlüsseln nach Geschlecht, Alter, Herkunftsland)? Wie wird sich diese Zahl voraussichtlich bis zum Jahr 2019 entwickeln?
2. Wie viele dieser Minderjährigen sind schulpflichtig? Wie wird sich diese Zahl voraussichtlich bis zum Jahr 2019 entwickeln?
3. Über welchen jeweiligen Aufenthaltsstatus verfügen die Schüler (gegebenenfalls ihre Eltern) nichtdeutscher Herkunftssprache an Thüringer Schulen (bitte aufschlüsseln nach Aufenthaltsgestattung, Duldung, vollziehbar Ausreisepflichtige, Asylberechtigte, Flüchtlinge, subsidiär Schutzbedürftige, EU-Ausländer, sonstige Drittstaatsangehörige) und in welchen Landkreisen und kreisfreien Städten haben sie jeweils ihren gewöhnlichen Aufenthaltsort?
4. Wie viele ausländische Schulpflichtige in Thüringen verfügen über keine oder nur geringe Kenntnisse der deutschen Sprache?
5. Wie viele Schüler in Thüringen besuchen den Unterricht in "Deutsch als Zweitsprache"? Wie wird sich diese Zahl in den Schuljahren bis 2018/2019 voraussichtlich entwickeln (bitte nach Alter aufschlüsseln)?
6. An welchen Thüringer Schulen wurden seit dem Schuljahr 2010/2011 bis zum Schuljahr 2015/2016 Sprachklassen eingerichtet (Schulen bitte einzeln auflisten)? An welchen Schulen ist die Einrichtung von Sprachklassen in den Schuljahren bis 2018/2019 geplant?
7. An welchen Schulen werden die von Frau Ministerin Dr. Klaubert genannten 50 Vollzeitstellen, die das Ministerium zur Absicherung von Sprachförderangeboten einrichten will, besetzt?

8. Welche konkreten Fortbildungsangebote werden zurzeit für Lehrer zur Verfügung gestellt, um sich als Lehrer für "Deutsch als Zweitsprache" zu qualifizieren (bitte auflisten nach Bezeichnung des Kursangebots, Dauer des Kurses, Träger, Anzahl an Teilnehmern)? Welche Angebote wurden in der Vergangenheit zur Verfügung gestellt (bitte einzeln auflisten nach Bezeichnung des Kursangebots, Dauer des Kurses, Träger, Anzahl an Teilnehmern)?

Das **Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 15. Oktober 2015 wie folgt beantwortet:

Zu 1.:

Der Thüringer Landesregierung liegen keine Informationen darüber vor, wie viele Personen "nichtdeutscher Herkunftssprache" es in Thüringen gibt.

Das Thüringer Landesamt für Statistik hat jedoch die Zahl der nichtdeutschen Personen nach Altersgruppen (unter 18 Jahre) aus der Statistik der Fortschreibung der Bevölkerung zum 31. Dezember 2014 ermittelt, die in der Anlage 1 beigefügt ist.

Zudem wird eine Übersicht zur nichtdeutschen minderjährigen Bevölkerung (unter 18 Jahren) nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten ebenfalls in Anlage 1 zur Verfügung gestellt. Die Ergebnisdarstellung wurde auf Grund der geringen Fallzahlen auf diejenigen Staatsangehörigen beschränkt, welche mit wenigstens 100 Personen besetzt sind.

Zu beachten ist, dass bei den Ergebnissen der 1. regionalisierten Bevölkerungsvorausberechnung Thüringens nicht nach deutsch oder nichtdeutsch unterschieden wird. Eine Darstellung, wie sich die Zahl der nichtdeutschen Personen bis zum Jahr 2019 entwickeln wird, ist daher nicht möglich.

Zu 2.:

Gemäß der Erfassung der Schuljahresstatistik befanden sich im Schuljahr 2014/2015 4.716 Schülerinnen und Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache an Thüringer Schulen. Die Erfassung zur Schuljahresstatistik für das Schuljahr 2015/2016 dauert noch an.

Eine Prognose zur voraussichtlichen Entwicklung bis zum Jahr 2019 ist nicht möglich.

Zu 3.:

Die angefragten Daten werden im Rahmen der Schuljahresstatistik nicht erfasst und liegen somit nicht vor.

Zu 4. und 5.:

Gemäß der Schuljahresstatistik des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport erhielten im Schuljahr 2014/2015 1.804 Schülerinnen und Schüler Unterricht in Deutsch als Zweitsprache. Aufgeschlüsselt nach dem Alter stellt sich dies wie folgt dar:

Alter	Ausländerart		Gesamtergebnis
	Aussiedler	Ausländer, Asylberechtigte und -bewerber, Kriegsflüchtlinge	
5 Jahre	1	18	19
6 Jahre	30	190	220
7 Jahre	50	208	258
8 Jahre	38	234	272
9 Jahre	45	198	243
10 Jahre	16	149	165
11 Jahre	5	110	115
12 Jahre	6	86	92
13 Jahre	15	88	103
14 Jahre	11	97	108
15 Jahre	8	77	85
16 Jahre	6	55	61
17 Jahre	6	34	40
18 Jahre		16	16
19 Jahre	1	5	6
20 Jahre		1	1
Gesamtergebnis	238	1.566	1.804

Auf Grund des fortlaufenden Zuzugs und der parallel hierzu stattfindenden Einrichtung zusätzlicher Angebote hat sich diese Zahl im Laufe des Schuljahres 2015/2016 erhöht. Die Erhebung der Daten zur Schulstatistik für das Schuljahr 2015/2016 ist jedoch noch nicht abgeschlossen. Die Abgabe einer Prognose bis zum Schuljahr 2018/2019 ist nicht möglich.

Zu 6.:

Zur Förderung von Schülerinnen und Schülern, die ohne oder mit geringen Deutschkenntnissen nach Thüringen kommen, haben die Staatlichen Schulämter fast flächendeckend und in Abstimmung mit den Schulträgern Sprachklassen im allgemein bildenden Bereich eingerichtet bzw. geplant. Hierbei handelt es sich um einen schrittweisen Prozess, der in Abhängigkeit von den durch Zuzug entstehenden regionalen Bedarfen im Laufe eines Schuljahres entsteht. Im Rahmen eines Pilotvorhabens wurde die Einrichtung einer Sprachklasse in Meiningen am Ende des Schuljahres 2013/2014 in Kooperation mit der dortigen Volkshochschule erprobt. Im Schuljahr 2014/2015 wurden auf Grund der erhöhten Anzahl von Schülerinnen und Schülern nichtdeutscher Herkunftssprache weitere Klassen etabliert. In diesem Sinn sind lediglich punktuelle Aussagen möglich. Eine Übersicht der eingerichteten und in Planung befindlichen Sprachklassen von Juli 2015 kann der Anlage 2 entnommen werden.

Zu 7.:

Die entsprechenden Daten sind in der Anlage 3 dargestellt.

Zu 8.:

Die entsprechenden Daten sind in der Anlage 4 dargestellt.

In Vertretung

Ohler
Staatssekretärin

Anlagen^{*)}

^{*)} Hinweis:

Auf den Abdruck der Anlagen wurde verzichtet. Ein Exemplar mit Anlagen erhielten jeweils die Fraktionen und die Landtagsbibliothek. Des Weiteren können sie im Abgeordneteninformationssystem unter der oben genannten Drucksachenummer sowie im Internet unter der Adresse: www.parldok.thueringen.de eingesehen werden.

Nichtdeutsche Bevölkerung unter 18 Jahren nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten (mit mindestens 100 Personen) in Thüringen zum 31.12.2014

Grundlage der Ergebnisse ist die Fortschreibung der Bevölkerungszahl auf Basis des Zensus 2011 mit Stichtag 09.05.2011

Gebietsstand: 31.12.2014

Copyright © Thüringer Landesamt für Statistik, Europaplatz 3, 99091 Erfurt - Postfach 900163, 99104 Erfurt

Staatsangehörigkeit	Nichtdeutsche Bevölkerung am 31.12.2014	
	Anzahl - unter 18 Jahre	
serbisch	909	
syrisch	711	
russisch	624	
kosovarisch	433	
rumänisch	387	
polnisch	379	
afghanisch	371	
vietnamesisch	338	
türkisch	311	
mazedonisch	273	
bulgarisch	227	
aserbaidshanisch	219	
irakisch	203	
albanisch	201	
ukrainisch	199	
ungarisch	171	
slowakisch	126	
griechisch	125	
tschechisch	105	

Nichtdeutsche Bevölkerung unter 18 Jahren nach Geschlecht und nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten in Thüringen zum 31.12.2014

Grundlage der Ergebnisse ist die Fortschreibung der Bevölkerungszahl auf Basis des Zensus 2011 mit Stichtag 09.05.2011

Gebietsstand: 31.12.2014

Copyright © Thüringer Landesamt für Statistik, Europaplatz 3, 99091 Erfurt - Postfach 900163, 99104 Erfurt

Land	Nichtdeutsche Bevölkerung am 31.12.2014					
	insgesamt			unter 18 Jahre		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
16 Thüringen	54 003	29 952	24 051	8 187	4 193	3 994

Realisierte und geplante Schulstandorte mit Sprachklassen (Stand: Juli 2015)

Schule
Staatliche Regelschule "Thomas Mann" Erfurt
Ulrich-von-Hutten-Schule Erfurt, Staatliche Regelschule
Staatliche Gemeinschaftsschule am Nordpark Erfurt
Staatliche Gemeinschaftsschule Erfurt
Staatliche Grundschule, Moritzschule, Erfurt
Staatliche Grundschule, Humboldt-Grundschule, Erfurt
Staatliche Grundschule, Schule am Wiesenhügel, Erfurt
Staatliche Grundschule, Riethschule, Erfurt
Staatliche Grundschule, Johannesschule, Erfurt
Staatliche Grundschule, Bechsteinschule, Erfurt
Staatliche Grundschule "Otto Lilienthal" Erfurt
Staatliches Gymnasium "Heinrich Hertz" Erfurt,
Staatliche Grundschule "Albert Schweitzer" Weimar
Staatliche Grundschule "Lucas Cranach" Weimar
Staatliche Regelschule Weimar-Schöndorf
Staatliche Regelschule "Pestalozzi" Apolda
Staatliche Regelschule "Johann Carl Fuhlrott" Leinefelde
Staatliche Regelschule "Johann Karl Wezel" Ostertal
Petersbergschule Nordhausen, Staatliche Regelschule, Oberschule
Staatliche Regelschule „Thomas Müntzer“ Mühlhausen
Staatliche Regelschule 12 Gera-Bieblach
Staatliche Grundschule „Wilhelm Busch“ Gera
Saaletalschule Jena, Staatliche Grundschule
Lobdeburgschule Jena, Staatliche Gemeinschaftsschule
Staatliche Grundschule „Nordschule“ Jena
Staatliche Grundschule Schmölln
Staatliche Grundschule „Wilhelm Busch“ Altenburg
Staatliche Grundschule Martin Luther“ Altenburg
Staatliche Regelschule Schmölln
Staatliche Regelschule "Gotthold Ephraim Lessing" Greiz
Staatliche Regelschule Bad Lobenstein
Staatliche Gemeinschaftsschule Triptis
Staatliche Grundschule Pößneck
Staatliche Grundschule Schleiz
Staatliche Regelschule Schleiz
Staatliche Grundschule "Astrid Lindgren" Hildburghausen
Staatliche Regelschule "Joliot-Curie" Hildburghausen
Staatliche Regelschule "Albert-Schweitzer" Saalfeld-Gorndorf
Staatliche Regelschule „Am Pulverrasen“ Meiningen
Staatliche Grundschule "Am Stadtpark" Sonneberg
Oststadtschule Eisenach, Staatliche Gemeinschaftsschule
Staatliche Regelschule "Andreas Reyher" Gotha
Staatliche Regelschule "Conrad Ekhof" Gotha
Staatliche Regelschule "Robert Bosch" Arnstadt
Staatliche Regelschule „Ludwig Bechstein“ Arnstadt
Staatliche Regelschule "Heinrich Hertz" Ilmenau
Staatliche Regelschule "Werratal" Bad Salzungen

Übersicht zur Besetzung der 50 VBE zur Absicherung von Sprachförderangeboten an Thüringer Schulen

Schule
Bechsteinschule Erfurt, Staatliche Grundschule
Johannesschule Erfurt, Staatliche Grundschule
Humboldt-Grundschule Erfurt, Staatliche Grundschule
Riethschule Erfurt, Staatliche Grundschule
Albert-Schweitzer-Schule Weimar, Staatliche Grundschule
Staatliche Grundschule "Lucas Cranach" Weimar
Ulrich-von-Hutten-Schule Erfurt, Staatliche Regelschule
Staatliche Regelschule "Carl-August Musäus" Weimar
Staatliche Regelschule Weimar-Schöndorf
Heinrich-Hertz-Gymnasium Erfurt, Staatliches Gymnasium
Friedrich-Schiller-Schule Erfurt, Staatliche Gemeinschaftsschule
Walter-Gropius-Schule Erfurt, Staatliche Berufsbildende Schule 7
Ernst-Benary-Schule, Staatliche Berufsbildende Schule 5 Erfurt
Staatliche Berufsbildende Schule Schwerstedt/Apolda
Staatliches Berufsbildungszentrum Weimar
Staatliche Regelschule "Johann Carl Fuhrrott" Leinefelde
Staatliche Regelschule "Johann Carl Fuhrrott" Leinefelde
Petersbergschule Nordhausen Staatliche Regelschule
Petersbergschule Nordhausen Staatliche Regelschule
Staatliche Regelschule "Thomas Müntzer" Mühlhausen
Staatliche Regelschule "Thomas Müntzer" Mühlhausen
Staatliche Regelschule "Johann Karl Wezel" Östertal
Staatliche Regelschule "Johann Karl Wezel" Östertal
Wilhelm-Busch-Schule Altenburg, Staatliche Grundschule
Martin-Luther-Schule, Staatliche Grundschule Altenburg
Staatliche Grundschule Schmölln
Wilhelm-Busch-Grundschule Gera, Staatliche Grundschule
Nordschule Jena, Staatliche Grundschule
Saaletalschule Jena, Staatliche Grundschule
Debschwitzer Schule Gera, Staatliche Regelschule
Staatliche Regelschule Gera
Lobdeburgschule Jena, Staatliche Gemeinschaftsschule
Jenaplan-Schule Jena, Staatliche Gemeinschaftsschule
Staatliche Regelschule Bad Lobenstein
Staatliches Gymnasium "Ernst Abbe" Jena
Staatliche Berufsbildende Schule Gesundheit, Soziales und Sozialpädagogik Gera
Staatliches Berufsbildendes Schulzentrum Jena-Göschwitz
Johann-Friedrich-Pierer-Schule, Berufliches Schulzentrum für Gewerbe und Technik Altenburg
Schule am Pulverrasen Meiningen, Staatliche Regelschule
Schule am Pulverrasen Meiningen, Staatliche Regelschule
Staatliche Grundschule "Astrid Lindgren" Hildburghausen
Staatliche Regelschule "Joliot-Curie" Hildburghausen
Staatliche Grundschule "Am Stadtpark" Sonneberg
Staatliche Berufsbildende Schule Rudolstadt
Schule am Himmelreich Suhl, Staatliche Grundschule
Paul-Greifzu-Schule Suhl, Staatliche Regelschule
Lutherschule, Staatliche Regelschule Zella-Mehlis
Staatliche Regelschule Schmalkalden
Staatliche Grundschule Schmalkalden
Staatliches Berufsbildungszentrum Meiningen
Staatliches Berufsbildungszentrum Schmalkalden
Staatliche Regelschule "Conrad Ekhof" Gotha
Staatliche Regelschule "Conrad Ekhof" Gotha
Staatliche Regelschule "Robert Bosch" Arnstadt
Staatliche Regelschule "Andreas Reyher" Gotha
Staatliche Regelschule Waltershausen
Staatliche Regelschule "Heinrich Hertz" Ilmenau
Oststadtschule Eisenach, Staatliche Gemeinschaftsschule
Staatliches Berufsschulzentrum "Ludwig Erhard" Eisenach
Staatliche Berufsbildende Schule Arnstadt

Übersicht der Fort- und Weiterbildungsangebote im Bereich Deutsch als Zweitsprache

1. Fortbildungsmaßnahmen

2015/2016	2014/2015
Deutsch als Zweitsprache im berufsbildenden Bereich Fortbildungsreihe für DaZ-Lehrkräfte an berufsbildenden Schulen 2 Nachmittagsveranstaltungen pro Schulhalbjahr ca. 20 Teilnehmer	Deutsch als Zweitsprache im berufsbildenden Bereich (Fortbildungsreihe für DaZ-Lehrkräfte an berufsbildenden Schulen, zwei Nachmittagsveranstaltungen pro Schulhalbjahr, ca. 20 Teilnehmer z. B. – 18.11.2014 - Förderung von zugewanderten Schülerinnen und Schülern in Deutsch als Zweitsprache an der berufsbildenden Schule- ein Erfahrungsaustausch – 04.03.2015 - Berufsbezogener DaZ-Unterricht)
Einzelveranstaltungen zu speziellen von Lehrkräften benötigten Themen (Schwerpunkt 2015/2016: Alphabetisierung, zwischen 20 und 60 Teilnehmer)	Einzelveranstaltungen zu speziellen von Lehrkräften benötigten Themen (Schwerpunkt 2014/15: Diagnose und gezielte Förderung, zwischen 20 und 60 Teilnehmer z. B. – 15./16.09.2014 - Schule in der Migrationsgesellschaft – 23.10.2014 - Feststellung des Standes der sprachlichen Entwicklung von Schülerinnen und Schülern nichtdeutscher Herkunftssprache – 12.11.2014 - Materialien und Lehrwerke im Unterricht Deutsch als Zweitsprache – 24.02.2015 - KIKUS: ein ganzheitliches Programm zur Anregung und Förderung der Mehrsprachigkeit von Kindern – 19.03.2015 - Förderung von zugewanderten Schülerinnen und Schülern in Deutsch als Zweitsprache in Sprachlernklassen- ein Erfahrungsaustausch
Netzwerk der DaZ-Lehrkräfte Lehrkräfte mit abgeschlossener DaZ-Qualifizierung (Fortbildungsveranstaltungen zur Erweiterung der erworbenen Qualifikation, 15 Lehrkräfte)	
Veranstaltungen im Rahmen der Berufseingangsphase (drei Ganztagsveranstaltungen im Schuljahr: Interkulturelles Lernen, Förderung von Schülern nichtdeutscher Herkunftssprache, Sprachsensibler Fachunterricht, zwischen 25 und 50 Teilnehmern)	
Fortbildung für spezielle Zielgruppen, Durchführung von Veranstaltungen für Beratungslehrer, Fachberater, Schulentwicklungsberater ... (fünf bis zehn Veranstaltungen pro Schuljahr, Ganztags- oder Nachmittagsveranstaltungen, zwischen 15 und 40 Teilnehmern)	
Fachliche Begleitung der Lehrkräfte in den Sprachklassen (Fortbildung und Begleitung des für die Sprachklassen und das BVJ(S) eingestellten Personals, zwei Ganztagsveranstaltungen pro Halbjahr (Teilnehmerzahl laut eingestellten Lehrkräften))	

2. Weiterbildungsmaßnahme Deutsch als Zweitsprache

2015/2016:	2014/2015:
200-Stunden-Programm zur Qualifizierung Thüringer Lehrkräfte (Aufbau der notwendigen interkulturellen und didaktischen Kompetenzen, Träger: Thüringer Volkshochschulverband, ca. 75 Teilnehmer)	200-Stunden-Programm zur Qualifizierung Thüringer Lehrkräfte (Aufbau der notwendigen interkulturellen und didaktischen Kompetenzen, Träger: Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft, 15 Teilnehmer)